

Koalitionskrach in Bayern: Streit um Atomausstieg – Söder droht mit Rücktritt

[Deutschland](#) Koalitionskrach in Bayern

Streit um Atomausstieg – Söder droht mit Rücktritt

WELT online Veröffentlicht am 26.05.2011

Markus Söder (CSU) ist bayerischer Umweltminister und setzt sich neuerdings für einen schnellen Ausstieg aus der Atomenergie ein

Quelle: dapd

CSU und FDP können sich in Bayern nicht auf ein Datum für den Atomausstieg einigen. Umweltminister Söder besteht auf 2022 als Ausstiegsjahr – offenbar um jeden Preis.
Anzeige

Der bayerische Umweltminister Markus Söder (CSU) verknüpft offenbar den Zeitplan für den [Atomausstieg in Bayern](#) mit seinem Amt. In der Ministerratssitzung am Dienstag habe Söder mit Rücktritt gedroht, sollte sich der Freistaat auf einen späteren Zeitpunkt für den Atomausstieg als 2022 festlegen, [berichtet die "Süddeutsche Zeitung"](#) unter Berufung auf Kabinettsmitglieder.

Söder hatte demnach gesagt, wenn das Datum überschritten werde, habe "dies tiefgreifende Konsequenzen" für das Kabinett wie auch für ihn "ganz persönlich".

Trotz zähen Ringens hatte sich die CSU/FDP-Regierung am Dienstag nicht auf ein Datum einigen können, wann der letzte bayerische Meiler vom Netz gehen soll. Nach dem Willen der CSU soll das Kernkraftwerk Isar 2 spätestens 2022 abgeschaltet werden, die Liberalen plädieren hingegen für 2025.

Der Zeitung zufolge verlautete aus FDP-Kreisen, Söders Drohung habe eine Einigung erst recht unmöglich gemacht.

dapd/sam